

mittwochs

Ausgabe 25 2025

Zeitschrift für Freunde der Freien Waldorfschule Braunschweig

waldorfschule-bs.de

16. September 2025



THEMEN

HPSZ: Allererste Epoche
9. Klasse: Vermessen
Verschiedenens

Aus der 1. Kleinklasse

Ein schmackhafter Abschluss

Die erste Kleinklasse hat vergangene Woche ihre erste Formenzeichenepoche erfolgreich beendet. Mit Freude machten sich die Kinder in den letzten Wochen zunächst mit der Geraden und wenig später mit der Gebogenen vertraut. Es wurde geknetet, gemalt und auf dem Schulgelände nach eben diesen Formen gesucht. Gegen Ende der Epoche wurden die Formen schon etwas schwieriger. Das Laufen der Spirale meisterten die Schülerinnen und Schüler schon sehr gut und bei der Schnecke, die daraus entstehen durfte, gaben sich die Kinder große Mühe. Wundervolle und individuelle Bilder entstanden, auf die jedes Kind stolz sein kann.

Zum Abschluss der Epoche backten wir dann aus einem Hefeteig kleine Schnecken, die wir mit Pflaumen garnierten. Die Klasse war hochzufrieden mit so einem schmackhaften Epochenabschluss!

*Sina Denhoff,
Klassenlehrerin 1. Kleinklasse*



Aus dem HPSZ

TaktEl-Treffen am Sonntag

Am Wochenende waren der Heilpädagogische Schulzweig (HPSZ) wieder fleißig: Die großen Steine wurden entfernt und das Gelände ein Stückchen schöner gemacht.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer – besonders auch an die Eltern für ihre tolle Unterstützung!

*Verena K.,
Elternvertreterin der 2./3. Kleinklasse*



Nachhilfe gesucht

Englisch- und Französischunterricht/-nachhilfe für ca. 2 Std/Woche gesucht. Bei Interesse gern melden unter: y.buchwald@web.de

Schulblockflöte zu verkaufen

Ich verkaufe eine fast ungenutzte Schulflöte von Moeck in Originalverpackung: Sopran, Birnbaum Natur, barocke Griffweise (Nr. 1212) für 40 € (NP 84 €).
Mailadresse: cv69@posteo.de

Aus der 11. Klasse

Vermessen? Besser nicht ...

Gestern endeten für die Schüler*innen der 11. Klasse die Vermessungstage, die alternativ zum sonst üblichen Vermessungspraktikum auf der Insel Hooe stattfanden. Sieben Tage lang zogen die Schüler*innen in kleinen Gruppen mit den Theodoliten über das Schulgelände und nahmen Maß an unserer Schule. Mit den Werten erstellten sie Karten, die unser Schulgelände maßstabsgetreu darstellen.

Dabei steht das Vermessungspraktikum im Kontext der Orientierung in der Welt und bietet über physisches und technisches Messen der realen Umgebung einen sachlichen Zugang zu den Dimensionen und Größenverhältnissen dieser. In Zeiten der biografischen Selbstsuche ist es ein Mittel, um die Welt so zu erfassen, so wie sie ist. Unweigerlich stoßen die Schüler*innen an die Grenzen menschlicher Erfassbarkeit: Immerzu passen Maße nicht zusammen. Der Lerngegenstand selbst wirkt als Korrektiv und gibt Anlass, Messungen zu wiederholen. Doch auch wiederholte und hochgenau gemessene Winkel ergänzen sich nie ideal zur erwarteten Winkelsumme: Außerhalb von Schulbuchaufgaben passen Dinge nur ungefähr! Welch Erkenntnis.

Hinzu kommt bei der Kartografierung die mühevoll und diffizile Umsetzung mit dem Geodreieck auf dem Zeichenkarton. Sozial merkt man durch die Arbeitsteilung schnell, dass man aufeinander angewiesen ist, und das unvollständige oder fehlerhafte Maße früher oder später auffallen. Es ist schon ein hartes Ringen, die Proportionen der Umgebung auf dem Blatt erscheinen zu lassen. Ist dies geschafft, so ist es gut, dass sich dann künstlerische Gestaltungsräume auftun: Beschriftung / Lettering, Farbgestaltung, Windrose etc. Wie schön, wenn es geschafft ist und jede/r mit der individuell erstellten Landkarte auf dieses Projekt zurückblicken kann!

Neben den vielen Zahlenwerten gab es auch historische Einblick zum Schulgelände: 1916 wurden die Landwirte ohne Entschädigung enteignet und es entstand ein Militärflugplatz. Der Versailler Vertrag verbot 1920 den Flugverkehr, Kleingärten entstanden. 1926: Ausbau zum Verkehrsflughafen mit den Linien Leipzig – Braun-



schweig – Bremen und Berlin – Braunschweig – Rheinland. Es wurden 1256 Fluggäste und 36 Tonnen Fracht und Post transportiert. Um 1929 wurden nahezu alle deutschen Verkehrspiloten hier auf dem Gelände der Deutschen Verkehrsfliegerschule ausgebildet. Ab 1935 wurde der Flughafen wieder militärisch genutzt. Nach dem 2. Weltkrieg und der Übergabe an die britische Besatzungsmacht wurden alle nutzbaren Luftfahrteinrichtungen demontiert oder gesprengt. 1946 wurde das Rollfeld gepflügt, um die Gemüseversorgung der Stadt zu sichern. 1960 wurde die Weststadt angelegt. Bis 1980 wurden einige Gebäude von der Bundeswehr genutzt, andere verfielen. 1981 zog die Freie Waldorfschule Braunschweig auf das Gelände.

Armin Ahlers, Mathematiklehrer

Rückblick EUROTREFF 2025 bei uns

Vorletzten Donnerstag war im Rahmen des Internationalen Festivals für junge Chöre in Wolfenbüttel der Kammerchor des Domgymnasiums Verden bei uns zu Besuch und sang in unserer Festhalle vor allen Klassen mehrere kirchliche Lieder und Gospels in unterschiedlichsten Sprachen und Arten – von afrikanisch bis hin zu englisch. Schüler*innen aus der achten bis zwölften Klasse sangen zusammen in dem Chor. Sie sangen sehr harmonisch und klangvoll.

Mir hat der Auftritt sehr gut gefallen und ich bin froh, dass es eine Zugabe gab. Die Musik hat mich sehr berührt und ich bin sehr erfüllt von dem Konzert gekommen. Auch meiner Schwester (Klasse 5) hat es sehr gut gefallen. *Merlin, 11. Klasse*

Einladung Schulsamstag Offene Werkstatt

Liebe Eltern, am nächsten Schulsamstag (27.9.25) haben Sie die Gelegenheit, in der Zeit von 8 bis 10 Uhr die Werkräume unserer Schule kennenzulernen. Darüber hinaus gibt es auch wieder die Möglichkeit für Sie, selbst handwerklich tätig zu werden und sich an verschiedenen Werkstücken zu versuchen.

*Herzliche Grüße aus der Werkstatt
Christine Unger*

Oberstufe in Bewegung Sport und Spiel im Team

Diesen Freitag findet nach dem Hauptunterricht bei gutem Wetter der Sporttag der Oberstufe statt. Es werden 10 gemischte Mannschaften aus den Klassen 9 bis 12 ausgelost, die in 5 verschiedenen Disziplinen (Fußball, Volleyball, Basketball, Staffellauf und Ball über die Schnur) gegeneinander antreten. Natürlich wird es am Ende eine Siegerehrung geben.

Christine Unger

Dringender Aufruf Bitte um Unterstützung

Liebe Eltern, wir suchen immer noch und nun schon seit über einem Jahr ein Team für den Blumenschmuck unserer Veranstaltungen. Nächste Woche steht die Michaeli-schulfeier (intern Donnerstag, öffentlich Samstag) an. Wer hätte Lust und Zeit zu schmücken? Bitte bei mir melden. Mit spätsommerlichen Grüßen,
Dagmar Herbeck, dagmar.herbeck@waldorfschule-bs.de

Einladung – Ein Ort der Begegnung Café am Glockenturm

Beim Auftakt im August sind viele wertvolle Gespräche und Begegnungen entstanden – daran möchten wir anknüpfen und laden herzlich zum nächsten Café am Glockenturm ein:

Freitag, 19. September 2025
12:00 – 14:00 Uhr

Das Café am Glockenturm wächst weiter als Ort der Begegnung. Hier ist Raum, um ins Gespräch zu kommen, Ideen zu teilen, Kontakte zu knüpfen oder einfach bei einer Tasse Kaffee oder Tee innezuhalten. Ob Eltern, Großeltern, Lehrkräfte, Mitarbeitende oder Schüler:innen – alle sind eingeladen, die Gemeinschaft lebendig mitzugestalten und neue Gesichter willkommen zu heißen.

Auch für die Stärkung ist gesorgt: Kaffee und Kuchen gibt es gegen Spende – als Ausgleich für die Köstlichkeiten oder gerne auch mehr.

Wir freuen uns auf alle, die vorbeischauen, mitwirken oder einfach nur ein wenig verweilen möchten.

Eure Initiative „Café am Glockenturm“
Kontakt: initiative-schulcafe@tutamail.com



Wir suchen ...

- **Lehrkraft (m/w/d), Mathematik**
- **Lehrkraft (m/w/d), Französisch**
- **Klassenlehrerstelle (m/w/d)**
1. bis 8. Klasse
- **Förderlehrkraft (m/w/d)**
- **Förderlehrkraft (m/w/d) im HPSZ/Förderschule**
- **Klassenhelfer/in (m/w/d)**

E-Mail: personalkreis@waldorfschule-bs.de

im Bereich der Schulkindbetreuung ab sofort eine/n

- **Erzieher/in oder ähnliche Qualifikation als Gruppenleitung**

E-Mail: bewerbungen@waldorfschule-bs.de

*Sich selbst erschaffend stets
Wird Seelensein sich selbst gewahr
Der Weltgeist er strebet fort
In Selbsterkenntnis neu belebt
Und schafft aus Seelenfinsternis
Des Selbstsinns Willensfrucht.*

*aus: Anthroposophischer Seelenkalender,
Rudolf Steiner, Vierundzwanzigste Woche,
15. bis 21. September*

Termine

Elternabende

17. September

5. Klasse, 19 Uhr

6. Oktober

3. Klasse, 19 Uhr

8. September

2. Klasse, 19 Uhr

Schulelternrat (SER)

18. September • 19.30 Uhr

Café am Glockenturm

19. September • 12 Uhr

Planungsteam Martinsmarkt

23. September • 21 Uhr

Schulsamstag

27. September

Herbstferien

13. bis 24. Oktober

Öffnungszeiten Verwaltung

Sekretariat

Frau Corvino, sekretariat@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-0
Mo-Do 8.30-12.00 Uhr; Fr geschlossen

Buchhaltung & Schulgeldverwaltung

Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-18
Frau Corvino, anna.corvino@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-13
Mo-Do 9.00-16.00 Uhr und Fr 9.00-13.00 Uhr

Geschäftsführung

Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28 60 3-18
Herr Seufert, matthias.seufert@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28 60 3-14

Geschäftsführender Vorstand

Frau Czakke, Herr Eix, Herr Schminder
gfvorstand@waldorfschule-bs.de

Vorstand

Herr Dr. Blum, Frau Czakke, Herr Felsch von Wild,
Herr Flemming, Herr Schminder, Herr Spring
gesamtvorstand@waldorfschule-bs.de

Schulelternrat (SER) Leitungskreis

Marc Orenz, Antje Stein, Dr. Julia Tholen
elternrat@waldorfschule-bs.de

Hausmeister

Herr Ruschmann, Telefon 0531-28 60 3-27
gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de

Personalkreis

personalkreis@waldorfschule-bs.de

Vertrauenskreis

Gabriele Löffler (Lehrerin), Elisabeth Stanek (Eltern),
Susanne Wetenkamp-Troukens (ehem. Eltern)
vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de

Suchtkreis

Silke Mechelke (Lehrerin), Telefon 0531-250 94 55,
silke.mechelke@waldorfschule-bs.de
Hermann Szustak, sucht.beratung@icloud.com

Schülervertretung

schuelervvertretung@waldorfschule-bs.de

Team aktiver Eltern (TaktEl)

taktel@waldorfschule-bs.de

Martinsmarktkreis

martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de

Förderverein Waldorfpädagogik

Udo Dittmann, udo.dittmann@t-online.de
Telefon 0531-57 69 42
www.waldorf-bs.de

Impressum

Redaktion mittwochs, Inge Bosse
mittwochs@waldorfschule-bs.de

Redaktionsschluss

Montags 12.00 Uhr
Freie Waldorfschule Braunschweig,
Rudolf-Steiner-Straße 2
38120 Braunschweig
Telefon 0531-28 60 3-11
Telefax 0531-28 60 3-33
www.waldorfschule-bs.de

